

**B e s c h e i n i g u n g**  
**über die Herstellerqualifikation zum Schweißen von Stahlbauten**  
**nach DIN 18800-7:2008-11**  
**Klasse C**

**Dem Unternehmen** Sedlbauer AG

**wird für den Betrieb in** 94481 Grafenau, Wilhelm-Sedlbauer-Straße 2

bescheinigt, dass er über die erforderlichen Fachkräfte und Vorrichtungen verfügt, Schweißarbeiten zur Herstellung tragender Stahlbauteile im folgenden Anwendungsbereich auszuführen.

**Normen/Regelwerke** DIN 18800-7

**Schweißprozesse** teilw. Metall-Aktivgasschweißen (135)  
**(Ordnungsnummer nach** Wolfram-Inertgasschweißen (141)  
**DIN EN ISO 4063)**

**Grundwerkstoffe** S235, S275, S355 entsprechend DIN 18800-1:2008-11  
bzw. der jeweils gültigen Bauregelliste  
Nichtrostende Stähle gemäß Zulassungsbescheid  
Nr. Z-30.3-6 des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin

**Erweiterungen/  
Einschränkungen** Diese Bescheinigung gilt nur für Bauteile der Klasse B mit  
Erweiterung auf S355.  
Nichtrostende Stähle.

**Verantwortliche** Herr Scheichenzuber, Hermann geb. 29.01.1958  
**Schweißaufsichtsperson** Schweißfachmann (European Welding Specialist)  
**(Name, Vorname, Geburtsdatum,**  
**Qualifikation)**

**Bemerkungen** keine

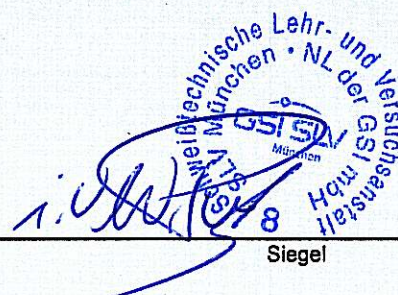
**Gültigkeitszeitraum** vom 22.04.2011 bis 21.04.2014

**Bescheinigungs-Nr.** 465/11/C/DE

**ausgestellt am** 26. April 2011

**Allgemeine**  
**Bestimmungen**  
siehe Rückseite

  
Betriebsprüfung



Bescheinigungs-Nr. 465/11/C/DE

### **Allgemeine Bestimmungen**

1. Diese Bescheinigung ist vor der Ausführung von Schweißarbeiten in beglaubigter Abschrift oder Ablichtung den für die Baugenehmigung zuständigen Behörden unaufgefordert vorzulegen.
2. Zu Werbungs- und anderen Zwecken darf diese Bescheinigung nur im ganzen vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Der Text von Werbeschriften darf nicht im Widerspruch zu dieser Bescheinigung stehen.
3. Ein Ausscheiden der in dieser Bescheinigung für die Wahrnehmung der Aufgaben der Schweißaufsicht genannten Person(en) sowie Änderungen des Schweißverfahrens oder wesentlicher Teile der für die Schweißarbeiten notwendigen betrieblichen Einrichtungen sind der anerkannten Stelle rechtzeitig anzuzeigen, die erforderlichenfalls eine erneute Prüfung im Betrieb veranlaßt.
4. Treten Zweifel an der Eignung des Betriebes auf, sind jederzeit unangemeldete Betriebsbesichtigungen und Prüfungen im Betrieb durch die anerkannte Stelle vorbehalten.
5. Diese Bescheinigung kann jederzeit mit sofortiger Wirkung entschädigungslos zurückgenommen, ergänzt oder geändert werden, insbesondere wenn die Voraussetzungen, unter denen sie erteilt worden ist, sich geändert haben, oder wenn die Bestimmungen dieser Bescheinigung nicht eingehalten werden.
6. Mindestens zwei Monate vor dem Ablauf der Geltungsdauer ist bei der anerkannten Stelle erneut ein Antrag zu stellen, falls die Eignung weiterhin bescheinigt werden soll.

Bemerkungen: keine

### **Verteiler:**

1. Antragsteller (Original)
2. Oberste Bauaufsichtsbehörde des Landes (sofern gewünscht)
3. Zuständige EBA-Außenstelle (nur bei Ril 804)
4. z. d. A.